

# Sonderwettbewerb

## »Serienweise Schwarzweiß – ENERGIE«

Der Sonderwettbewerb zur künstlerisch-konzeptuellen Schwarzweißfotografie, den das Fotomagazin SCHWARZWEISS in Kooperation mit dem Landesverband Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern im DVF (Deutscher Verband für Fotografie e.V.) veranstaltet, geht in die zweite Runde. Unter dem Wettbewerbsthema »Energie« sind ambitionierte Fotografinnen und Fotografen erneut aufgerufen, eine zusammenhängende Serie, bestehend aus vier bis sechs künstlerisch-konzeptuellen Schwarzweißfotografien, digital einzureichen. Dabei ist neben gestalterischer und technischer Qualität auch eine überzeugende Dramaturgie gefragt.

Das Wettbewerbsthema »Energie« ist bewusst offen ausgerichtet: Sowohl eine inhaltliche Auseinandersetzung mit der Energiegewinnung heute und in der Vergangenheit ist möglich wie auch eine freiere Interpretation des Themas: Wie lässt sich Energie an bestimmten Orten – im urbanen Raum wie in der Natur – in Bildern festhalten? Wie kann man die Energie, die zwischen Menschen herrscht, fotografisch umsetzen? Der Kreativität kann also freier Lauf gelassen werden!

Teilen Sie uns mit einem Begleittext (WORD oder PDF) von 1000 bis 2000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) Länge mit, welche Dinge Sie bei der fotografischen Auseinandersetzung mit dem Thema „Energie“ entdeckt haben und wie die Auswahl der Bilder Ihre damit verbundene, selbst gesetzte künstlerische Zielsetzung unterstützt. Den Begleittext ergänzen Sie bitte mit Ihren Kontaktdaten (Vorname, Name, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse).

### Teilnahmebedingungen

Gesucht wird eine zusammenhängende Fotoserie in Schwarzweiß mit 4 bis 6 Bildern zum Thema »Energie«. Zugelassen sind digitale Bilddaten. Die Bilddaten sollen folgende Vorgaben erfüllen:

- **Dateiformat:** JPG, Farbmodus: sRGB oder AdobeRGB
- **Bildgröße:** die kurze Bildseite hat mindestens 2400 Pixel
- **Dateigröße:** max. 8 MB je Bilddatei
- **Bild-/Serientitel:** keine Vorgabe, aber aus Dateibezeichnung oder dem Bild-Serientitel muss die Bildfolge in der Serie klar abzuleiten sein

Es dürfen nur Werke eingereicht werden, die auf fotografischem Weg (digital oder analog) entstanden sind. Nicht zugelassen sind Werke, deren Erzeugung – komplett oder teilweise – mittels generativer KI erfolgt ist, also

- komplett mittels KI-Bildgeneratoren (z.B. Midjourney) erstellte Bildwerke
- KI-basiertes Hinzufügen von einzelnen Bildteilen, also z.B. Personen, Gegenständen oder ganzer Bildteile wie Himmel, die auf nicht-fotografischem Wege von KI-Algorithmen vollführt und nicht durch den Autor/die Autorin des Bildes erzeugt wird

KI-basierte Bildbearbeitungen, wie sie inzwischen von allen gängigen Bildbearbeitungsprogrammen angeboten werden (z.B. Hochskalieren, Schärfen, Weichzeichnen, aber auch sogenanntes „generative fill“, die lediglich als arbeitserleichternde Methoden in geringem Umfang eingesetzt werden, sind hingegen zulässig.

Die Einsendung der Bilddateien und des Begleittextes erfolgt per E-Mail oder (vorzugsweise) WeTransfer oder einem anderer geeigneten Filetransfer-Tool an [contest@dvf-berlin.org](mailto:contest@dvf-berlin.org)

Bei Problemen oder Fragen während der Einreichungs-Phase steht Uwe Hantke, 1. Vorsitzender des Landesverbands Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern im DVF per E-Mail unter [vorsitz@dvf-berlin.org](mailto:vorsitz@dvf-berlin.org) oder telefonisch unter 030 – 87 33 26 58 zur Verfügung.

Unter allen eingereichten Fotoserien sucht eine von der SCHWARZWEISS-Redaktion und dem Landesverband Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern ausgewählte, qualifizierte Jury drei Gewinner aus. In der SCHWARZWEISS-Ausgabe 166 (erscheint ca. Anfang Juni 2025) und zeitgleich auf der Website des Landesverbands Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern ([www.dvf-berlin.org](http://www.dvf-berlin.org)) werden die ausgewählten Bilder präsentiert.

Teilnahmeberechtigt sind alle SCHWARZWEISS-Leserinnen und -Leser sowie die Mitglieder des gesamten DVF. Einsendungen können im Zeitraum vom 01. Februar 2025 bis spätestens zum 16. März 2025 erfolgen.

Wir sind gespannt auf Ihre Bilder!

Bildrechte und -Nutzung: Die Urheber- und Bildrechte müssen bei den Fotografinnen und Fotografen liegen. Die Fotos dürfen nicht durch Agenturen oder Verlage gesperrt sein. Die Fotografen behalten das Copyright an ihren Bildern. Eine Nutzung der Bilder durch den Tecklenborg Verlag und/oder dem Deutschen Verband für Fotografie e.V. erfolgt ausschließlich im Zusammenhang mit der Präsentation im Rahmen dieser Wettbewerbsreihe. Alle weiteren Nutzungen bedürfen der Absprache mit den Fotografen.